



Werner Klän und
Gilberto da Silva (Hrsg.)

Lutherisch und selbstständig

Eine Einführung in die Geschichte
selbstständiger evangelisch-lutherischer Kirchen
2. Auflage

Edition  Ruprecht

Inh. Dr. Reinhilde Ruprecht e.K.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
Geleitwort.....	9
1. Die „Evangelisch-lutherische (altlutherische) Kirche“.....	11
2. Die „Evangelisch-lutherische Immanuelsynode“.....	20
3. Die „Evangelisch-lutherische Kirche in Baden“.....	23
3.1 Die badische Landeskirche in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.....	23
3.2 Die lutherische Separation.....	24
3.3 Ökumenische Beziehungen der lutherischen Gemeinden im 20. und 21. Jahrhundert.....	31
4. Die „Evangelisch-Lutherische Freikirche“ (in Sachsen und anderen Staaten).....	35
5. Die „Renitente Kirche ungeänderter Augsburger Konfession“.....	43
6. Die „Selbständige evangelisch-lutherische Kirche in den hessischen Landen“.....	51
7. Die Hannover'schen evangelisch-lutherischen Freikirchen.....	56
8. Lutherische Bekenntniskirchen in der DDR.....	64
8.1 Weltpolitische und kirchenpolitische Situation.....	64
8.2 Kirchlicher Alltag in der DDR.....	65
8.3 Auf dem Weg zu einer vereinigten Bekenntniskirche.....	69
8.4 Der „Beitritt“ zur SELK.....	70
9. Mission.....	73
10. Diakonie.....	81
10.1 Selbstverständnis.....	81
10.2 Diakonische Aktivitäten.....	83
10.3 Diakonische Strukturen.....	86
10.4 Diakoniestruktur in der SELK.....	86
10.5 Gesamtkirchliche Ordnungen.....	87
11. Liturgie.....	88
12. Verhältnis Kirche und Judentum.....	93
13. Ausbildungsstätten.....	96
14. Vereinbarungen, Zusammenschlüsse, Vereinigungen.....	104

15. Ökumene	113
Anhang.....	119
Quellenverzeichnis	120
Biogramme	134
Bildquellenverzeichnis	140
Verzeichnis der Mitarbeiter dieses Buchs.....	142
Personenregister	143
Ortsregister.....	144

Vorwort

Diese kleine Geschichte selbstständiger evangelisch-lutherischer Kirchen in Deutschland ist gedacht für Gemeindeglieder, Studierende, kirchlich und geschichtlich Interessierte. Ihnen soll ermöglicht werden, sich einen raschen Überblick über die Entstehung und Entwicklung besonders von Vorgängerkirchen der heutigen „Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche“ (SELK) zu verschaffen. Zum Bereich konfessioneller evangelisch-lutherischer Kirchen sind aber auch die „Evangelisch-Lutherische Freikirche“ (ELFK) und die „Evangelisch-Lutherische Kirche in Baden“ (ELKiB) zu zählen, die eigenständig neben der SELK bestehen.

In den zurückliegenden Jahren hat die Erforschung und Darstellung der Geschichte selbstständiger evangelisch-lutherischer Kirchen größere Fortschritte gemacht.¹ Dies war ein Hauptgrund für die erweiterte Neuauflage des Bands „Quellen zur Geschichte selbstständiger evangelisch-lutherischer Kirchen in Deutschland“.² Die Herausgeber konnten eine Reihe jüngerer Forscher*innen zur Mitarbeit gewinnen. Ihre Hinführungen zu den Dokumenten des Quellenbands sind in diesem Buch, in aktualisierter, überarbeiteter und teilweise erweiterter Gestalt, zu einer knappen Gesamtdarstellung zusammengefasst und durch Beiträge zu weiteren Themen ergänzt. Wer eine tiefer reichende Kenntnis der wichtigsten Dokumente zur diesem Gebiet der Kirchengeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts erwerben will, sei auf diesen Quellenband verwiesen. Die Liste der dort veröffentlichten Dokumente findet sich im Anhang dieses Buchs, ergänzt um Hinweise auf seit Erscheinen des Quellenbandes neu entstandene oder neu erschlossene Quellen. Biogramme wichtiger Akteure in der Geschichte der konkordienlutherischen Kirchen sind ebenfalls im Anhang abgedruckt.

In diesem Buch wird vorwiegend die Geschichte der verschiedenen konkordienlutherischen Kirchenbildungen nachgezeichnet, die seit dem 19. Jahrhundert in Deutschland entstanden. Gemeinhin und ein wenig pauschal werden sie bis heute oft als „Altlutheraner“ bezeichnet. Zeitweise wurden sie auch mit dem Etikett

-
- 1 Monografien und Sammelbände z.B.: Christoph Barnbrock: Die Predigten C.F.W. Walthers im Kontext deutscher Auswanderergemeinden in den USA. Hintergründe – Analysen – Perspektiven, Hamburg 2003; Frank Martin Brunn: Union oder Separation? Eine Untersuchung über die historischen, ekklesiologischen und rechtlichen Aspekte der lutherischen Separation in Baden in der Mitte des 19. Jahrhunderts (VVKGB 64), Karlsruhe 2006; Andrea Grünhagen: Erweckung und konfessionelle Bewusstwerdung am Beispiel Hermannsburgs im 19. Jahrhundert, Quellen und Beiträge zur Geschichte der Hermannsburg Mission und des Evangelisch-lutherischen Missionswerks in Niedersachsen, Münster 2010; Jürgen Kampmann/Werner Klän (Hrsg.): Preußische Union, lutherisches Bekenntnis und kirchliche Prägungen (= Oberurseler Hefte Ergänzungsband 14), Göttingen 2014; Werner Klän/Gilberto da Silva (Hrsg.): Mission und Apartheid (= Oberurseler Hefte Ergänzungsband 13), Göttingen 2013; Volker Stolle: Lutherische Kirche in gesellschaftlichem Wandel (= Oberurseler Hefte Ergänzungsband 23), Göttingen 2019.
 - 2 Werner Klän/Gilberto da Silva (Hrsg.): Quellen zur Geschichte selbstständiger evangelisch-lutherischer Kirchen in Deutschland (= Oberurseler Hefte Ergänzungsband 6), Göttingen 2010.

des „Neuluthertums“ bedacht.³ Neuerdings ist versucht worden, sie konfessionskundlich zusammen mit den Altreformierten und Altkatholiken in eine Gruppe der „Altkonfessionellen“ einzuordnen.⁴ Diese Darstellung nimmt vor allem die Entstehung der verschiedenen konkordienlutherischen Kirchen in den Blick und verfolgt schwerpunktmäßig die Entwicklung ihrer Verfassungen, auch die Konflikte, an denen es zu Trennungen, später auch zu (Wieder-)Vereinigungen kam.

Überdies wird in einem neu verfassten Beitrag der Weg der „Evangelisch-lutherischen (altlutherischen) Kirche“ zwischen 1945 und 1990 in der (ehemaligen) DDR nachgezeichnet⁵, das Kapitel zur „Evangelisch-Lutherischen Freikirche“ wurde aktualisiert. Neben diesen organisations- und verfassungsgeschichtlich ausgerichteten Kapiteln kommen weitere Gesichtspunkte thematisch zur Sprache: Hierher gehören die Schilderungen der teilweise bis in die Entstehungsgeschichte dieser Kirchen zurück reichenden Arbeitsfelder in *Mission* und *Diakonie*; hier sind die neueren Entwicklungen nachgezeichnet. Die Skizze über die *Liturgie* stellt eine bedeutende Ergänzung des Gesamtkonzepts dar. Auch das Kapitel über Gründung und Weg der theologischen Ausbildungsstätten der behandelten Kirchen ist auf den neuesten Stand gebracht worden. Schließlich ist es von Bedeutung, das Verhältnis von selbstständigen evangelisch-lutherischen Kirchen und Judentum sowie das Feld der *ökumenischen Beziehungen* dieser Kirchen vor Augen zu führen; dabei finden Aktivitäten im nationalen wie im internationalen Kontext gebührende Berücksichtigung, auch hier sind Ergänzungen und Aktualisierungen vorgenommen worden. Diese vermehrte Auflage berücksichtigt im Vergleich zur ersten Auflage eine Reihe zusätzlicher Quellen, die ausgewertet wurden; das erweiterte Quellenverzeichnis weist ab Seite 131 die Fundorte auch dieser Dokumente nach.

Diese in den Beiträgen der Voraufgabe, durch zusätzliche Beiträge sowie im Quellenverzeichnis erweiterte und aktualisierte Neuauflage erscheint im Vorfeld des fünfzigsten Jahrestag der Gründung der SELK (25. Juni 1972). Wir Herausgeber hoffen, dass sie ihren Lesern und Leserinnen ein unentbehrliches Hilfsmittel zu einer ersten Erschließung der Geschichte konfessionell bestimmter, staatsfreier lutherischer Kirchen werden möge. Andererseits sind wir überzeugt, dass dieser Band wie schon die erste Auflage einen wesentlichen Beitrag zur differenzierten Wahrnehmung eines modernen Kirchentypus mit betont konkordienlutherischer Ausrichtung leistet.

Lübeck/Oberursel, Ostern 2020
Werner Klän und Gilberto da Silva

-
- 3 Vgl. Friedrich Wilhelm Kantzenbach/Joachim Mehlhausen: Neuluthertum. In: Theologische Realenzyklopädie 24 (1994), S. 327–341.
 - 4 Georg Hintzen: Altkonfessionelle Kirchen. In: Kleine Konfessionskunde, hrsg. vom Johann-Adam-Möhler-Institut, Paderborn 2005, S. 315–325.
 - 5 Vgl. zum Beitritt der „Aldutheraner“ zur SELK nach der „Wende“: Gilberto da Silva/Stefan Süß (Hrsg.): Und es geschah doch 19 Jahre später ... Der Beitritt der Evangelisch-Lutherischen (altlutherischen) Kirche in der ehemaligen DDR zur Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche 1991, Oberursel 2011 (OUH 51).

Personenregister

- Albers, Matthias 77
Altenstein, Karl Sigmund Freiherr vom
 Stein 16
Anthes, Georg 52
Baist, Gustav 52
Barnbrock, Christoph 7, 35, 88
Bärsch, Jürgen 88
Becker, Karl Friedrich 93
Besser, Wilhelm Friedrich 18
Bichmann, Hermann 52
Biehler, Albrecht 66
Biehler, Johannes 66
Bingmann, Karl Ferdinand 52–54
Bismarek, Otto von 60
Blackwood, James S. 53
Böhmer, Karl 77
Borchardt-Wenzel, Annette 28
Brachmann, Wilhelm 84
Brunn, Frank Martin 23–25
Brunn, Friedrich August 35, 76, 98f.
Burgdorf, Adolf 84
Büttner, Markus 79
Diedrich, Franz Wilhelm Julius 18, 21, 62
Dieffenbach, Georg Christian 90
Dierks, Alert 62
Dreves, Conrad 61
Ehlers, Johannes 63
Ehlers, Ludwig Otto 93
Ehmann, Johannes 23, 25
Eichhorn, Carl 24–26
Feldner, Ludwig 84
Fenske, Wolfgang 88
Friedrich von Baden, Prinzregent 28
Friedrich Wilhelm I., Kurfürst 47
Friedrich Wilhelm III., König 12, 14, 16,
 89
Friedrich Wilhelm IV., König 17
Frommel, Max 25, 28f.
Georg V. von Hannover, König 59
Grubert, Alfred Heinrich 74
Grünhagen, Andrea 7, 56
Haag, Georg Friedrich 25, 27, 29–31
Haas, Hanns-Stephan 82
Harleß, Adolf von 29, 35
Harms, Christian 56
Harms, Georg Ludwig Detlef Theodor
 56–59
Harms, Hans-Otto 39
Harms, Theodor 57f.
Hassenpflug, Ludwig 46
Hauschild, Barbara 81
Heicke, A. 61
Henhöfer, Alois 24, 27
Herrmann, Gottfried 35
Hoffmann, Friedrich Wilhelm 49f.
Hopf, Friedrich Wilhelm Karl August
 Christoph 46, 76–78
Horning, Friedrich 26
Hübner, Cornelia 33
Huschke, Georg Philipp Eduard 14f., 73,
 89
Kampmann, Jürgen 7, 9, 88, 114
Kavel, August Ludwig Christian 73
Kellner, Eduard Gustav 16f.
Ketelhut, Klaus 68
Klän, Werner 7, 9, 20, 26, 36, 65, 73,
 77–79, 88, 101, 104, 113f.
Kranemann, Benedikt 88
Kraus, Emil 52
Kraus, Friedrich 52
Löhe, Wilhelm 35, 81, 89
Lucius, Ernst Eduard 52
Lucius, Ferdinand 54
Ludwig, August Wilhelm 25, 27
Madaus, Heinrich 62
Mahrenholz, Christhard 91
Manthey-Zorn, Carl 74
Meinel, Johann Christian Albert 62f.
Meyer, Christoph 62
Meyer-Blanck, Michael 88
Mitzenheim, Moritz 67
Mohn, Franz Eduard 74
Moritz von Hessen-Kassel, Landgraf 44
Müller, Christian 55, 90
Müller, Karl 52, 55, 90
Nägel, Gottfried 96
Nägel, Julius 18
Napoleon 45, 51

- Näther, Karl Gustav Theodor 74
Nietzke, Markus 77
Ntshoe, Peter 77
Oster, Philipp Jakob 93
Pahl, Irmgard 88
Petri, Ludwig Adolf 59, 89
Philipp I. von Hessen 43
Pistorius, Hermann Alexander 18
Priegel, Friedrich 94
Raschzok, Klaus 88
Riegel, Gottfried 94
Rocholl, Rudolf 61
Roensch, Manfred 36, 65
Rohde 27
Rüegger, Heinz 81
Ruhland, Carl Friedrich Theodor 36
Saul, Ludwig 93
Schad, Christian 114
Schedtler, Heinrich 76
Scheibel, Johann Gottfried 13, 73
Schleiermacher, Friedrich 11
Schnackenberg, Dieter 77
Schöne, Jobst 15, 71, 111
Schorling, Christoph 34
Schwinge, Gerhard 24, 28f.
Sigrist, Christoff 81
Silva, Gilberto da 7f., 11, 26, 36, 43, 51,
78, 96, 98
- Steffens, Henrich 15
Stephan, Martin 35
Stöckhardt, Karl Georg 36
Stolle, Volker 7, 73, 93
Stromburg, Robert 61
Süß, Stefan 8, 81
Tswaedi, David 77
Ulbricht, Walter 68
Vicari, Herrmann von 28
Vilmar, August Friedrich Christian 45–
47, 62
Vilmar, Jakob Wilhelm Georg 45, 48–
50, 76
Walther, Carl Ferdinand Wilhelm 35, 59,
98
Walther, Michael 59
Weber, Christoph 77
Wedemann, Johann Heinrich Kaspar 93
Wermelskirch, Johann Georg Gottfried
93
Wetje, Johann Friedrich Hermann 62
Wilke, Friedrich 84
Willkomm, Otto Heinrich Theodor 74
Wöhling, Wilhelm 62f., 75
Wyneken, Friedrich 89
Zellmer, Johannes 71
Ziemer, Ernst 94
Zucker, Friedrich 74

Ortsregister

- Allendorf/Lumda 33
Altpreußen 17, 38, 65
Antwerpen 116
Australien 73
Baden 7, 21, 23–26, 28–32, 34, 38–40,
50, 54, 104, 108–110
Baden-Baden 29, 34
Balhorn 95
Baltikum 115f.
Baunatal 85
Beerfelden 55
Berghausen 27
- Berlin 12, 16, 27, 40f., 64, 68–71, 79,
84, 86, 93, 100f., 114
Bleckmar 61, 75, 79, 115
Bochum 68
Bofsheim 25f.
Botswana 79
Brandenburg 15, 66, 84
Bräunsdorf 35
Brese 61
Breslau 13–15, 18, 30, 61, 64, 74, 96–
98, 104f.
Brunsbrock 61f.
Bulgarien 42

- Celle 31, 56, 112
 Curitiba 33
 Dänemark 33, 42
 Darmstadt 44, 51, 53
 Deutsche Demokratische Republik (DDR)
 8f., 19, 40f., 64–70, 76, 86, 101,
 109f.
 Deutschland 7, 22f., 26, 31f., 36, 38f.,
 42, 53, 65, 70f., 76f., 79, 83f., 86,
 89f., 92, 98–101, 104f., 108f., 113f.,
 117
 Dreihäuser 54, 76
 Dresden 36
 Durlach 26, 28
 Erbach 51, 55
 Europa 23, 64, 110, 116
 Felsberg 49
 Finnland 42, 111
 Frankfurt am Main 21, 47, 101
 Frankreich 12, 42, 51
 Freiburg 29, 33f.
 Fürstenaue 54f.
 Fürstenaue 84
 Gifhorn 79
 Gistenbeck 62
 Göttingen 9, 56f., 61
 Groß Oesingen 62f., 101
 Guben 84–86
 Gütersloh 84
 Halle 13, 15, 29
 Hamburg 7, 35, 62f., 104
 Hanau 48
 Hannover 50, 55f., 59–61, 71, 74, 89,
 99, 105, 107, 112
 Heidelberg 25f.
 Hermannsburg 38, 56–63, 74f., 105,
 107f.
 Hesel 85
 Hessen 38, 43–46, 48, 50–55, 62, 75,
 90, 93, 104, 106–108
 Hessen-Darmstadt 43f., 50f., 53f., 90,
 104
 Hessen-Kassel 43–47, 62, 106
 Hessen-Nassau 48
 Höchst an der Nidder 52–54
 Homberg 50
 Hönigern 15–17
 Hörpel 61f.
 Ihringen 26–28
 Indien 73f.
 Iran 79
 Ispringen 27–30, 34
 Jabel 21, 66
 Jesberg 47f.
 Johannesburg/Südafrika 94
 Karlsruhe 7, 26f., 29, 33f.
 Kassel 43f., 48
 Kleinmachnow 101
 Korbach 26, 30
 Lauenburg 57, 99
 Leipzig 29, 73, 79, 93, 100
 Lettland 42, 116
 Lüneburg 57
 Marburg 43f., 46–48, 54
 Melsungen 48–50, 76
 Mendota/Illinois 48
 Molzen 62
 Mosambik 79
 Mühlhausen 77
 Nassau 22, 35, 37, 44, 47, 98, 104
 Nestau 62f.
 Nettelkamp 61
 Neuseeland 75
 Niederplanitz 37
 Niedersachsen 7, 38, 56, 76, 107
 Nordamerika 73, 75f.
 Norwegen 42, 111
 Nürnberg 13
 Nußloeh 25–27
 Oberursel 8, 40, 55, 68, 101f.
 Oberwesel 42
 Odenwald 54f., 85, 90
 Ostafrika 73f.
 Ostmittel- und Osteuropa 115f.
 Ostpreußen 37
 Penig/Sachsen 35
 Perry County 35
 Pforzheim 27, 29, 34, 85
 Planitz 36
 Pommern 15, 27, 29
 Portugal 42
 Posen 15, 93
 Potsdam 12

- Preußen 11–18, 20–22, 26–31, 35, 47f.,
53f., 61f., 65, 73–75, 89f., 93, 96f.,
99, 104, 106, 108
- Radevormwald 61
- Reichelsheim 52, 54
- Reinswalde bei Sorau 29
- Remchingen 29, 85
- Rheinessen 51
- Rostock 14
- Rotenburg a. d. Fulda 48
- Rothenberg 52, 54, 85
- Sachsen 13, 15, 28, 35, 37, 63f., 66, 69,
74f., 98–100, 104–106, 108, 116
- Sachsenberg 61
- Sand 48
- Scharnebeck 61
- Schlesien 13, 15, 16f., 29
- Schweden 42, 111
- Schwirz 17
- Söllingen 27
- Soltau 61f.
- Solz bei Bebra 45
- Sottrum 61
- Sowjetunion, frühere 79, 85
- Sperlingshof 29, 31, 77, 85
- St. Louis/Missouri 35f., 99
- Stammheim 54
- Steeden 76, 98f.
- Steinen 34
- Stolp 27, 29
- Straßburg 21
- Südafrika 75–77, 79, 111
- Süddeutschland 33, 37
- Thüringen 37, 67
- Tschechien 42
- Uelzen 75
- Ukraine 42
- Usenborn 54
- Waldeck 30, 61
- Walsrode 56
- Warschau 93
- Wartburg 68
- Warzenbach 54
- Wernigerode 66
- Wiesbaden 68
- Wittenberg 114, 116
- Wittingen 61f.
- Wriedel 61
- Zaatzke 21
- Zwickau-Planitz 37, 40